

Inhalt

	Seite
Vorschau	1
Die Lage	1
Die voraussichtliche Entwicklung	1
Erstes Kapitel: Zur Konjunkturlage	2
I. Der internationale Rahmen 1971: Währungsunruhen, schwächeres Wachstum, anhaltende Kosteninflation	2
Weltwährungssystem in der Krise	2
Der Weg in die Krise	2
Unmittelbare Ursachen und Folgen der Maßnahmen vom 15. August	5
Schwacher Aufschwung in den Vereinigten Staaten	5
Entspannung in Kontinentaleuropa	12
Stagnation in Großbritannien, Ende des Booms in Japan	14
Weltweit kosteninduzierte Inflation	16
II. Entspannung ohne Stabilität	18
Zurückhaltende Auslandsnachfrage	20
Labile Investitionsneigung	21
Differenzierte Baukonjunktur	22
Zurückhaltende Lagerdispositionen	23
Kräftig expandierende Verbrauchsnachfrage	23
Nachlassende Überforderung des Produktionspotentials	24
Deutliche Entspannung am Arbeitsmarkt	28
Abnehmender Importsog	29
Spätes Abklingen des Verteilungskampfes	30
Zur Einkommenssituation der Landwirtschaft	38
Preisklima nur wenig abgekühlt	40
III. Die Außenwirtschaft unter dem Einfluß des „Floating“	43
Kontinuierliche Aufwertung ohne nennenswerten Abbau der Devisenreserven	43
Verschärfter Wettbewerb im Außenhandel	46
Kaum veränderte außenwirtschaftliche Überschüsse	49
Kapitalverkehr mit dem Ausland: Reflex der Kredit- und Währungspolitik	50
IV. Geld- und Kreditpolitik: Neuer Handlungsspielraum nach der Wechselkursfreigabe	52
Restriktionspolitik durch Devisenzuflüsse unterlaufen	52
Exkurs: Bankenliquidität, Mindestreservesätze und Kreditschöpfung	55
Bundesbank nutzt erweiterten Handlungsspielraum	58
V. Öffentliche Haushalte konjunkturgerecht?	60
Ausgabenexpansion trotz Restriktion	63

Inhalt

	Seite
Unvorhergesehene Steuermehreinnahmen 1971 nach Steuerausfällen 1970	65
Expansive Wirkungen der Finanzpolitik	67
Auch konsolidierter Haushalt expansiv	71
Öffentliche Haushalte bei Inflation	71
VI. Der Gesamtindikator zur Konjunkturdiagnose — nach Unterbrechung wieder abwärts gerichtet	73
Zweites Kapitel: Die voraussehbare Entwicklung	75
I. Die Weltkonjunktur im Jahre 1972	75
II. Die öffentlichen Finanzen im Jahre 1972	78
III. Die voraussichtliche Entwicklung der Binnenkonjunktur	81
Drittes Kapitel: Anschluß an die Zukunft	87
I. Die Situation im Herbst 1971	87
II. Die Wirtschaftspolitik 1971 im Rückblick	88
III. Für eine neue Grundlage: Forderungen an die Währungspolitik	90
Die internationale Seite: Reform des Weltwährungssystems	90
Die europäische Seite: Weltwährungssystem und europäische Währungsunion	99
Für eine marktgerechte Kurssicherung	102
Minderheitsvotum: Zur Frage der Wechselkursflexibilität	106
IV. Die Chancen des Abschwungs nicht vergeben	107
Was 1972 nicht mehr möglich ist	109
Eine Strategie der zukunftsgerichteten Expansion	110
Alternativen	117
Minderheitsvotum: Zur Frage der wirtschaftspolitischen Strategie ..	121
Viertes Kapitel: Für eine konsequente Wettbewerbspolitik	123
Wettbewerb als Mittel zur Erfüllung gesamtwirtschaftlicher Ziele ..	123
Konzentration und Wettbewerbsgesetzgebung in der Bundesrepublik	125
Zur geplanten Novellierung des GWB	127

A n h a n g

	Seite
I. Gesetz über die Bildung eines Sachverständigenrates zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung	134
II. Auszug aus dem Gesetz zur Förderung der Stabilität und des Wachstums der Wirtschaft	136
III. Verzeichnis der Gutachten des Sachverständigenrates	137
IV. Brief des Sachverständigenrates vom 6. Mai 1971 an den Bundesminister für Wirtschaft	138
V. Sondergutachten vom 24. Mai 1971: Zur konjunktur- und währungspolitischen Lage im Mai 1971	141
VI. Einige Zusatzversionen des Gesamtindikators zur Konjunkturdiagnose	154
VII. Auszug aus dem Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen und dem Entwurf eines Zweiten Änderungsgesetzes	164
VIII. Methodische Erläuterungen	168
IX. Statistischer Anhang	171
Sachregister	239